

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner Olaf Hoppe

Durchwahl

Telefon +49 341 966 44400 Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@ polizei.sachsen.de*

07.04.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 140|25

Jugendlicher an Haltestelle beraubt - 16-Jähriger in Haft | Tankstellenraub - Zeugenaufruf | Kollision auf Rennstrecke u.a.

Ersteller/in: Chris Graupner (cg), Britta Herlemann (bh), Susanne Lübcke (sl), Rebecca Leede (rl), Melanie Roeber (mr)

Jugendlicher an Haltestelle beraubt - 16-Jähriger in Haft

Ort: Leipzig (Möckern), Annaberger Straße

Zeit: 03.04.2025, gegen 21:00 Uhr

Am vergangenen Donnerstag befand sich ein 15-Jähriger an der Straßenbahnhaltestelle in der Annaberger Straße im Leipziger Nordwesten. Aus einer Gruppe ihm unbekannter Jugendlicher wurde er dort aufgefordert. seine Jacke, Kopfhörer und Bargeld herauszugeben. Aus Angst kam er dem auch nach. Sie zwangen ihn daraufhin, in die Straßenbahn (Linie 11) zu steigen. Während der Fahrt wurde der Beraubte mehrmals aus der Gruppe heraus geschlagen. Am Connewitzer Kreuz stiegen sie aus und liefen in Richtung der Prinz-Eugen-Straße zur dortigen Skaterbahn. Um circa 23:30 Uhr fuhr ein Teil der Gruppe mit dem 15-Jährigen in der Linie 9 zum Hauptbahnhof und liefen in Richtung Zoo. Dort wurde er erneut bedroht und sollte aus seiner Wohnung ein Handy holen. Sein eigenes rissen sie ihm daraufhin aus der Hand. Aus seiner Wohnung rief er dann die Polizei. Durch die eingesetzten Beamten konnten gegen 00:30 Uhr aufgrund der Personenbeschreibung zwei Tatverdächtige (15 und 16, beide männlich und syrisch) im Nahbereich gestellt werden. Beide sind wegen ähnlicher Delikte bereits polizeilich bekannt. Eine Bereitschaftsstaatsanwältin ordnete die vorläufige Festnahme des 16-jährigen Tatverdächtigen an. Bei ihm wurde auch ein Teil des Diebesguts aufgefunden. Er wurde ins Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Der jüngere Tatverdächtige wurde nach Hause gebracht. Am Freitag bestätigte ein Ermittlungsrichter die Festnahme des 16-Jährigen und ordnete die Untersuchungshaft an. (cg)

Hausanschrift: Polizeidirektion Leipzig Dimitroffstraße 1 04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/esignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Versuchte gefährliche Körperverletzung

Ort: Leipzig (Zentrum-West) Zeit: 05.04.2025, 09:30 Uhr

Durch unbekannte Täter wurde am vergangenen Samstag die Fensterscheibe eines Supermarktes beschädigt. Die Unbekannten feuerten während der Öffnungszeit der Filiale im Leipziger Zentrum-West mehrere Geschosse in Form von Stahlkugeln auf das Schaufenster des Lebensmittelgeschäftes ab. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden in unbekannter Höhe. Die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung wurden aufgenommen. (bh)

Transporter nach Einbruch in Brand gesetzt

Ort: Doberschütz (Mörtitz)

Zeit: 06.04.2025, 03:10 Uhr bis 08:30 Uhr

In der Nacht auf Sonntag brachen Unbekannte in eine Lagerhalle im Doberschützer Ortsteil Mörtitz ein, entwendeten diverse Baumaschinen mit einem Firmentransporter und setzten diesen in Brand.

Die Tatverdächtigen verschafften sich zunächst auf nicht bekannte Art und Weise Zutritt zu der Lagerhalle, entwendeten mehrere Fahrzeugschlüssel, Werkzeuge und einen Renault Traffic mit Ladung. Im weiteren Verlauf wurden die Werkzeuge aus dem Transporter an einen unbekannten Ort gebracht. Den Transporter fuhren die Tatverdächtigen hingegen zur Kiesgrube Mörtitz. Dort zündeten sie das Fahrzeug an und schoben es eine Böschung hinunter. Der Transporter wurde durch einen Passanten am Sonntagmorgen ausgebrannt festgestellt. Die Werte des entwendeten Werkzeuges und des zerstörten Transporters belaufen sich jeweils auf mehr als 10.000 Euro. Die Polizei sicherte Spuren und hat die Ermittlungen wegen eines Diebstahldeliktes, Brandstiftung und Gewässerverunreinigung aufgenommen. (sl)

Fahrzeugdiebstahl

Ort: Leipzig, Richterstraße

Zeit: 04.04.2025, 18:00 Uhr bis 06.04.2025, 12:30 Uhr

Im Zeitraum zwischen Freitagabend und Sonntagmittag entwendeten unbekannte Täter einen schwarzen Pkw BMW M3 mit dem Kennzeichen TG-MC 510. Das Fahrzeug hat einen geschätzten Zeitwert von 60.000 €. Die Polizei ermittelt nun wegen besonders schweren Falles des Diebstahls und hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben. (rl)

Graffiti an Linienbussen

Ort: Leipzig (Neulindenau), Ernst- Keil- Straße

Zeit: 06.04.2025, 09:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Am Sonntag wurden zwei Linienbusse der Leipziger Verkehrsbetriebe besprüht. Die unbekannten Täter überstiegen den Zaun des Geländes. Der Sachschaden beläuft sich auf über 2.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung und Hausfriedensbruch. (rl)

Tankstellenraub - Zeugenaufruf

Ort: Leipzig (Miltitz), Straße am See

Zeit: 07.04.2025, 02:15 Uhr

Zwei unbekannte, maskierte Täter verschafften sich in der Nacht von Sonntag zu Montag über die Hintertür einer Tankstelle Zugang zum Verkaufsraum. Dort forderten sie unter Vorhalten einer Machete den Angestellten (27) auf, Tabakwaren und Bargeld im Wert von etwa 1.000 Euro zu übergeben. Der 27-Jährige befolgte die Anweisungen. Anschließend flüchteten die Unbekannten vom Ort.

Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tätern geben können, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mr)

Einbruch in einen Einkaufsmarkt

Ort: Leipzig (Leutzsch)
Zeit: 06.04.2025, 22:40 Uhr

Unbekannte Täter drangen auf nicht bekannte Art und Weise am Sonntagabend in ein Geschäft ein, öffneten einen Tresor und entwendeten Bargeld von mehreren tausend Euro. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren vor Ort und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (rl)

Kollision auf Rennstrecke

Ort: Lossatal (Heyda)

Zeit: 06.04.2025, 15:50 Uhr

Ein 15-Jähriger nahm an einem offiziellen Rennen auf einer Rennstrecke teil und kollidierte dabei mit einer Zuschauerin. Der Jugendliche befuhr die nicht öffentliche Rennstrecke mit einem Crossbike. Vermutlich aufgrund eines technischen Defekts konnte er in einer Kurve nicht bremsen und kollidierte in der Folge mit einer Zuschauerin (16). Die 16-Jährige musste mit einem Rettungshubschrauber verletzt in ein Krankenhaus gebracht werden. Das Polizeirevier Grimma nahm die Ermittlungen zu einer fahrlässigen Körperverletzung auf. (rl)